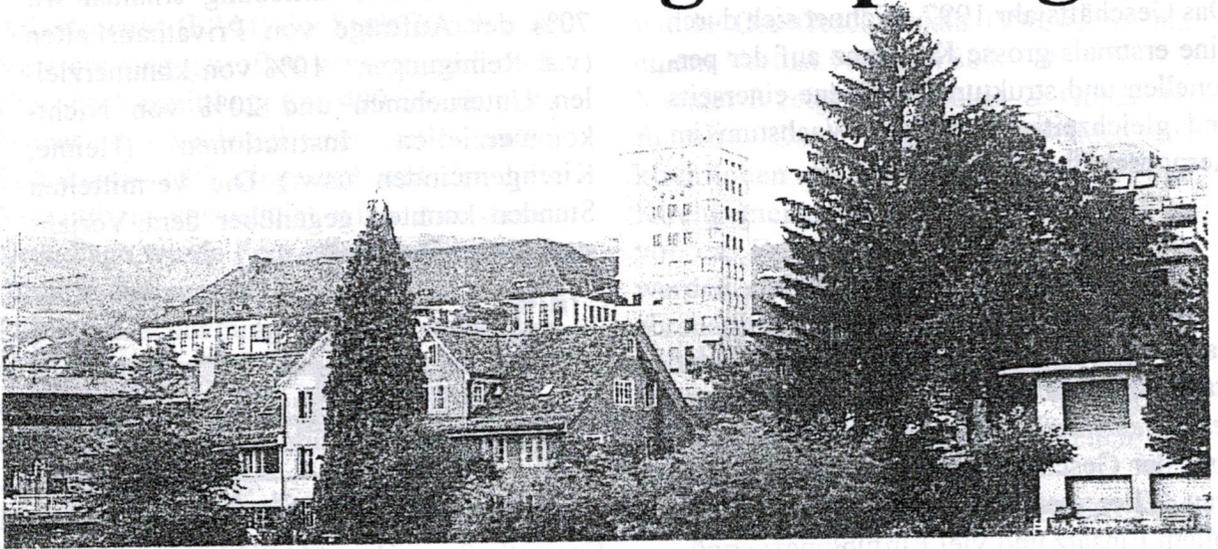


# Job-Vermittlung Wipkingen



## Tätigkeitsbericht 1997

Editorial

# WIR HABEN ARBEIT NACH MASS!

Wer auf dem Gebiet der Arbeitslosigkeit tätig ist, reitet quasi auf der vordersten Welle der Konjunktur mit. Mit dem Abschluss des vergangenen Jahres nehmen wir eine Verschiebung der Gewichte auf dem (Temporär-) Stellenmarkt wahr: Die Auftragslage hat sich in vielen Betrieben verbessert, die Arbeitsreserve wächst wieder, der Unternehmensoptimismus steigt. Nach den Redimensionierungen der letzten Jahre fehlt es zunehmend wieder an zupackenden Händen. So kommt es immer wieder vor, dass wir schneller zu einem Arbeitsauftrag kommen als zu geeigneten Arbeitslosen! Während der kleine Aufschwung sich verständlicherweise das bestausgebildete

Zehntel der Masse der stellenlosen Menschen herauspickt, verbessert sich die Qualifikation der meisten Langzeitarbeitslosen nicht von heute auf morgen. Die Job-Vermittlung versucht auch in dieser Situation, die Wünsche und Bedürfnisse auf beiden Seiten zu befriedigen. Trotz unserer grossen personellen Konstanz im Berichtsjahr konnten wir unsere Flexibilität beibehalten, auf die wir im laufenden Jahr angewiesen sein werden. Denn Wellenreiten erfordert - neben der Sicherheit, das Gleichgewicht zu halten - viel Beweglichkeit.

im Mai 1998, Pfr. Peter Vogelsanger

## Bericht des Präsidenten:

Das Geschäftsjahr 1997 zeichnet sich durch eine erstmals grosse Konstanz auf der personellen und strukturellen Ebene einerseits und gleichzeitigem hohem Wachstum im Kerngeschäft aus:

### Büro und Personelles

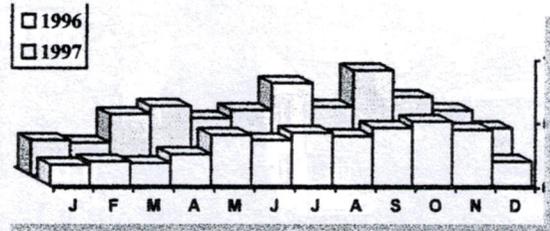
Dank der engen Zusammenarbeit mit der Stadt Zürich über die Abteilung *Ergänzender Arbeitsmarkt EAM* konnte die Finanzierung der Geschäftsstelle gesichert werden. Frau Eller versieht diese Aufgabe mit vollem Einsatz und viel Einfühlungsvermögen. Ihr zur Seite standen nacheinander die Herren Nagymarosi und Rudolf, die über das Stellennetz Zürich Land je einen mehrmonatigen Arbeitseinsatz leisteten. Als Büroräumlichkeiten dienen nach wie vor die beiden kleinen Zimmer im Turm des Kirchgemeindehauses Wipkingen (vgl. Titelseite). Dort stellen sich stellenlose Menschen persönlich vor, gehen telefonisch die Aufträge ein, werden die Einsätze disponiert und abgerechnet. Für die freundliche, zuverlässige und speditive Erledigung aller Aufgaben sei unseren MitarbeiterInnen an dieser Stelle herzlich gedankt.

### ArbeitnehmerInnen

Zwischen 10 und 25 Personen konnten wir monatlich vermitteln. Manch einer lebt von unseren Aufträgen, oder kann seine Fürsorgeabhängigkeit zumindest stark reduzieren. Gemäss unseren Kundenbedürfnissen (Sprache) handelt es sich dabei fast ausschliesslich um SchweizerInnen, die zur Zeit keine feste Arbeitsstelle finden. Hin und wieder „verlieren“ wir tüchtige MitarbeiterInnen, weil sie von einem Kunden fest übernommen werden.

## Kunden und Aufträge

Nach der neusten Erhebung erhalten wir 70% der Aufträge von Privathaushalten (v.a. Reinigungen), 10% von kommerziellen Unternehmen und 20% von Nichtkommerziellen Institutionen (Heime, Kirchgemeinden usw.) Die vermittelten Stunden konnten gegenüber dem Vorjahr stark gesteigert werden:



Gesamthaft wurden 6115 Stunden vermittelt, was einer Steigerung von 55% gegenüber 1996 bedeutet!

### Gewerbemesse im Herbst

Mit zwei Aktionen sind wir vor eine breitere Öffentlichkeit getreten. Im Frühjahr starteten wir einen Aushang in vielen Geschäften mit dem Motto *Wipkingen hält zu seinen Arbeitslosen!* und im Herbst beteiligten wir uns mit einem eigenen Stand an der Gewerbemesse. Die Einladung, uns inmitten des Gewerbes und nicht draussen bei den Vereinen zu präsentieren, zeigt, dass wir beim Gewerbe Wipkingen als Partnerin ernst genommen werden.

### Verein Job-Vermittlung Wipkingen

In zwei Vorstands-, zwei Betriebskommissionssitzungen und vielen informellen Besprechungen wurde die Hintergrundarbeit erledigt. Die Personalkommission trat sehr häufig zusammen, um die Mitarbeiter für unseren Einsatzplatz auszuwählen und zu begleiten.

Auch allen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen möchte ich herzlich danken.

Peter Vogelsanger, Präsident

## Bericht des Kassiers:

Anfang 1997 konnte mit dem Ergänzenden Arbeitsmarkt (EAM) der Stadt Zürich eine Vereinbarung getroffen werden, nach welcher die Vermittlung von 400 Stunden pro Monat als Zweidrittel einer Stelle gemäss Lohnklasse 18/7 eingestuft und der Job-Vermittlung entschädigt wird. Auf dieser Grundlage wurde Frau Eller als Geschäftsführerin fest angestellt.

Für die Buchhaltung bedeutete dies aber eine Zweiteilung, da die vermittelten Stunden und Franken von der internen Entlohnung getrennt werden musste. Also wurden zwei Mandate nötig:

Mandat 1 = Vermittlungstätigkeit

Mandat 2 = Geschäftsführung

Die Jahresrechnung Mandat 1 zeigt nun klar, dass für die Arbeitseinsätze von ca. 6'000 h Rechnungen für ca. 178'000 Fr. gestellt worden sind. Nach Abzug der Löhne, Versicherungen, MWSt und Bürospeisen (ohne Miete) bleiben ca. Fr.

11'000.- Der Gewinn ist aber nur deshalb so hoch, weil die Rückstellung für die MWSt von 1996 (Fr. 6'500.--) aufgelöst wurde. Das Geschäftsjahr 1996 schloss mit einem Verlust von ca. 4'800.-- ab.

Mandat 2 zeigt die Vereins- & Geschäftsführung. Dank namhaften Spenden aus kirchlichen Kreisen (Landeskirche und Kirchgemeinden) resultiert ein Vorschlag von ca. Fr. 14'000.-- Trotz diesem Erfolg werden die Vorstandsmitglieder weiterhin ehrenamtlich tätig bleiben. Für die unentgeltlich zur Verfügung gestellten Büros im Kirchgemeindehaus sei der Evang.-ref Kirchgemeinde Wipkingen herzlich gedankt.

H. Suter, Ende März 1998

Die detaillierte Jahresrechnung über beide Mandate ist von den Revisoren beider Kirchgemeinden geprüft worden und kann jederzeit beim Präsidenten, beim Kassier oder auf dem Sekretariat eingesehen werden.

**Ohne die finanziellen Zuwendungen von den verschiedensten Seiten wäre unsere Arbeit nicht möglich. Wir danken ganz herzlich allen Spendern.**

- Ref. Landeskirche ZH
  - Verband der ref. Kirchgemeinden Stadt Zürich
  - Pfarrkonvent Zürich
  - Kollekte Kirchgemeinde Matthäus
  - Kirchgemeinde Neumünster
  - Kirchgemeinde Wollishofen
  - Erben Mittelholzer
  - Kirchgemeinde Matthäus
  - Kollekten Kirchgemeinde Höngg
  - Erich Weidinger
  - Kirchgemeinde Paulus
  - Pfr. Dr. Lautenbach
  - Ruoss/Fierz
  - Kirchgemeinde Paulus
  - Neupostolische Kirche
  - Klara Flori
  - Jeannette Fassbind
  - Trauung Manhart
  - Clara Egger
  - Frau Schruppf
  - Joos Melchior
  - J.-J. Lambert
- ... und und für alle Beiträge unter Fr. 50.-



# WIR HABEN ARBEIT NACH MASS!

## Sie suchen Arbeit...

... dann melden Sie sich bitte persönlich mit Ihren Unterlagen auf unserem Büro!

Rosengartenstr. 1 (2. Stock)  
Zeiten: Mo bis Do, 9.00 bis 12.00 Uhr

## Sie suchen eine Arbeitskraft...

... dann nehmen Sie bitte telefonisch während der üblichen Bürozeiten oder per Fax mit unserem Büro Kontakt auf.

Tel. 272 18 00  
Fax. 272 19 69

**Wir regeln das Anstellungsverhältnis inkl. aller notwendigen Versicherungen.  
Tarife und Entlöhnung orientieren sich an den Branchenansätzen.**

## Trägerschaft

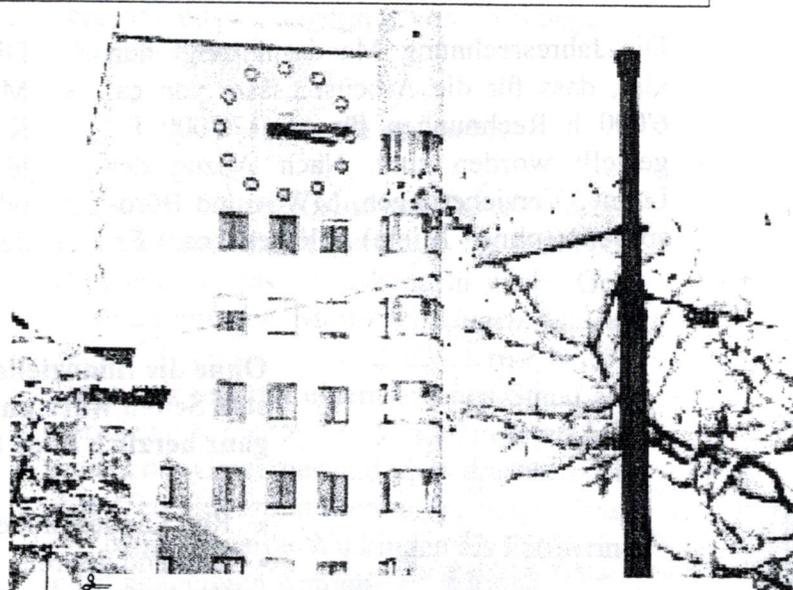
Ergänzender Arbeitsmarkt Stadt Zürich  
Gewerbe Wipkingen  
Kath. Kirche Guthirt  
Quartierverein Wipkingen  
Ref. Kirchgemeinde Wipkingen  
Sozialberatung Kreis 10  
Stellennetz Zürich  
Wohnprojekt Waidstrasse  
Vereinsmitglieder

## Vorstandsmitglieder (1997)

Pfr. P. Vogelsanger (Präs.)  
Herr H. Suter (Kassier)  
Herr HP. Langenbach (Vize-Präs., BK)  
Frau M. Bächler (BK)  
Herr R. Kleeb  
Herr F. Steiner  
Herr P. Thoma  
Herr U. Leibundgut

## Geschäftsführung

Frau J. Eller



## Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Mitgliedschaft!

Name, Vorname: .....

(Firma: .....

Adresse: .....

PLZ, Ort: .....

Der jährliche Mitgliedschaftsbeitrag beträgt Fr. 20.- für Privatpersonen und Fr. 100.- für Organisationen, Firmen und andere Kollektivmitglieder